



INFO

Amtliche Mitteilung

Folge 8

November 2022

Marktgemeinde St. Martin im Innkreis

FERTIG !!!

Mitte November konnte die Sanierung der B 143 zwischen Kreisverkehr und Friedhof nach Erneuerung der Fahrbahn und der Beleuchtung abgeschlossen werden. Die verbauten Leuchten sind durchwegs mit modernsten energiesparenden LED-Leuchtmodulen ausgestattet. Da sich dabei die Gelegenheit bot, auch den Turm unserer Pfarrkirchen zu beleuchten, zeichnet sich nun unser Gemeindezentrum noch deutlicher ab.



NEUE PARTEIENVERKEHRSZEITEN

Ab sofort gelten im Marktgemeindeamt folgende Parteienverkehrszeiten:
Montag - Freitag: 07:30 - 12:00 Uhr
Dienstag UND Donnerstag: 16:30 - 18:00 Uhr

Redaktionsschluss nächste Info: 05.12.2022

Stellenausschreibung Kiga	Seite 2/3
Aus dem Gemeinderat / Wildwechsel	Seite 4
FF-News / KVK Runde 5	Seite 6
Krippenweg.....	Seite 7

Vorstellung Mitarbeiterinnen	Seite 3
Jubiläum Sportverein / Jubiläum Gesangsverein ..	Seite 5
Postzustellung / Duale Zustellung	Seite 7
Intrada / Impressum.....	Seite 8

Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde St. Martin im Innkreis schreibt gem. §§ 8-11 des Oö Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 – (Oö GDG 2002) idgF – folgenden Dienstposten geschlechtsneutral und öffentlich aus:

Reinigungskraft für den Kindergarten (Vertragsbedienstete/r Funktionslaufbahn GD 25.1)

St. Martin im Innkreis ist eine liebenswerte, aktive und familienfreundliche Marktgemeinde im Herzen des Innviertels. Der Gemeindekindergarten ist ein Dienstleistungsbetrieb mit dem Fokus auf die Betreuung der Kinder im Kleinkind- und Vorschulalter.

Werden auch Sie Teil unseres Teams! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Aufgabengebiet: Reinigung und Pflege des Kindergartens

Dienstbeginn: 9. Jänner 2023

Beschäftigungsausmaß: Teilzeitbeschäftigt mit 25 Wochenstunden (nachmittags), unbefristet

Einstufung und Entlohnung:

Die Entlohnung erfolgt auf Basis des Oö GDG 2002 idgF. Die Einreihung ist in die Funktionslaufbahn GD 25.1 als Vertragsbedienstete/r vorgesehen (brutto mindestens € 1.869,40 – die Gehaltsstufe variiert je nach anrechenbaren Vordienstzeiten).

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen (gem. § 17 Oö GDG 2002):

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedstaates
- Persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben
- Volle Handlungsfähigkeit und einwandfreies Vorleben
- Für männliche Bewerber: Nachweis über den absolvierten Präsenz- bzw. Zivildienst oder Nachweis der Befreiung

Besondere Aufnahmevoraussetzungen (unbedingt zu erfüllen):

- Kenntnisse im Umgang mit Reinigungsmitteln und -geräten erwünscht
- Sinn für Sauberkeit und Ordnung
- Gute und freundliche Umgangsformen
- Persönliche und zeitliche Flexibilität, Bereitschaft zu Überstunden/Mehrstunden
- Selbstständigkeit, Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit

Wir bieten:

- Interessanter und sicherer Arbeitsplatz
- Eigenständiges, abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Attraktive Pflichtversicherung bei der Kranken- und Unfallfürsorge für Oö Gemeinde (KFG)

Auswahlverfahren:

Das Auswahlverfahren erfolgt nach dem Oö GDG 2002 idgF. Die Marktgemeinde behält sich vor, Vorstellungsgespräche zu führen, leistet jedoch für die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstandenen Kosten keinen Ersatz.

Bewerbung:

Ihre schriftlichen Bewerbungen senden Sie bitte mit den beizufügenden Unterlagen bis spätestens **Mittwoch, 7. Dezember 2022 (12:00 Uhr)** an das Marktgemeindeamt St. Martin im Innkreis, Diesseits 184, 4973 St. Martin im Innkreis, zH Frau Petra Wimmer oder per E-Mail an p.wimmer@st-martin-innkreis.at. Bewerbungsbögen liegen beim Marktgemeindeamt auf bzw. können auf unserer Homepage heruntergeladen werden. Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen werden Bewerbungen, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, nicht mehr berücksichtigt.

Beizufügende Unterlagen (Dokumente in Kopie):

Lebenslauf mit Foto, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterbescheinigung, Zeugnisse und Nachweise über die erlangten Bildungsabschlüsse und bisherigen beruflichen Verwendungen, Bewerbungsbogen

Für nähere Auskünfte steht Ihnen das Team der Marktgemeinde St. Martin im Innkreis unter 07751 / 82 55 gerne zur Verfügung.

Unsere neuen Mitarbeiterinnen

Wir haben im Gemeindeamt „Nachwuchs“ bekommen!

Seit 10. Oktober arbeiten sich unsere zwei neuen Mitarbeiterinnen in ihre umfangreichen Aufgabengebiete ein.

Frau **Alexandra Demuth** (wohnhaft in Reichersberg) wird sich hauptsächlich um Vorschreibungen, Mahnungen

und das Rechenwesen an sich kümmern.

Frau **Damla Önel** wird sich im Bürgersevice um die Anliegen unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger kümmern. Die seit zwei Jahren in St. Martin wohnhafte frsichgebackene HAK-Maturantin wird versuchen, in die großen Fußstapfen

zu treten, die Kollegin Maria Peter nach Verbrauch ihres Resturlaubes Ende dieses Jahres hinterlassen wird.

Wir wünschen beiden, dass sie sich in unserer Gemeindestube wohl fühlen werden!

Über Maria Peter wird zu gegebener Zeit noch einmal zu berichten sein!



Alexandra Demuth ist von Montag bis Donnerstag an ihrem neuen Arbeitsplatz zu finden



Damla Önel empfängt die Mitbürgerinnen und Mitbürger wochentags außer Donnerstag

Aus dem Gemeinderat

In der letzten Gemeinderatssitzung wurden die bereits auf der Titelseite angeführten neuen Parteienverkehrszeiten für das Marktgemeindeamt beschlossen. Es wird weiterhin möglich sein, mit einem konkreten Mitarbeiter bzw. mit einer konkreten Mitarbeiterin Termine telefonisch zu vereinbaren. Nach der Pensionierung von Frau Maria Peter wird sich auch bei den gewohnten Serviceleistungen die eine oder andere Änderung ergeben. Allfällige Anträge können selbstverständlich weiterhin eingebracht werden, die Bearbeitung erfolgt aber nicht mehr sofort. Nach Erledigung werden sie verständigt, dass die Unterlagen abgeholt werden können.

Wie Sie alle wissen, ist der Ausbau der Wasserversorgungsanlage schon einige Zeit ein wichtiges Thema. In der letzten Sitzung wurde der Auftrag für die elektronische Steuerungs- und Messtechnik vergeben. Konkret wurde die Firma Zemsauer aus Waldneukirchen mit den Arbeiten beauftragt.

Nach aktuellem Stand kann damit gerechnet werden, dass die Wasserversorgung ab Ende April des nächsten Jahres auf „sicherere Beine“ gestellt sein wird. Dann stehen neben dem Brunnen Karchham nach dem Zusammenschluss auch der Brunnen Haller-Leiten und die bekannte und erprobte Quelle Arco-Zinneberg als Wasserspender zur Verfügung.

Wildwechsel

Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (keine Ausweichmanöver/abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung.

Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch wegläufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Weitere Informationen rund um die Jagd finden Sie auf unseren Websites www.oeljv.at und www.fragen-zur-jagd.at oder auch auf YouTube mit unserem neuen Format „OÖ JagdTV“.



Jubiläumsfeier Sportverein

Kürzlich konnte der Sportverein ÖTSV Union St. Martin im Innkreis sein 75-jähriges **Bestandsjubiläum**, coronabedingt jedoch um ein Jahr verspätet, mit einem Festakt in der Reithalle St. Martin im Innkreis, feiern. Zu diesem besonderen Anlass konnte Gesamtvereins-Obmann Robert Ellinger zahlreiche Ehrengäste begrüßen (siehe Foto). Rund 500 Besucher besuchten die zweitägige Jubiläumsfeier.

Unter Federführung von Ehrenobmann Matthias Ertl und Grafiker Mag. Kurt Höretzeder wurde zu diesem Vereinsjubiläum eine umfangreiche Vereinschronik herausgegeben. Dieses Werk sollte in keinem St. Martin-Haushalt fehlen.

75-Jahre Sportgeschehen in St. Martin im Innkreis wurde hier beeindruckend zusammengefasst. Erhältlich ist diese **Jubiläumschronik** zum Preis von € 30,- im Marktgemeindeamt, den örtlichen Banken, dem Postpartner Elmar Reisinger, in der HM Tabaktrafik sowie Online auf der **Vereinshomepage www.union-stmartin.at**



Ehrenobmann Matthias Ertl, LAbg. Bgm Mag. Günther Lengauer, Bgm. Dr. Hans Peter Hochhold, Union-OÖ Präsident Franz Schiefermair, OÖFV Vizepräsident Kons. Herbert Buchroithner, GO BL West Josef Ruschak, Gesamtvereins-Obmann Robert Ellinger



Jubiläumsfeier Gesangsverein

Klangvolle Reise durch 150 Jahre

Über Monate hinweg haben die Mitglieder des Gesangsvereins Harmonie eifrig geprobt, um am 7. Oktober dieses Jahres ein besonderes **Jubiläumskonzert** bieten zu können. Die Mühen haben sich gelohnt: über 40 Sängerinnen und Sänger führten das zahlreich erschienene Publikum mit ausgewählten Liedern durch ihre **150-jährige Vereinsgeschichte**. Chorleiterin Birgit Haider-Winter spannte den Bogen dabei mit Bedacht von traditionellen und auch ruhigen Melodien bis hin zu Liedern und Hits aus aller Herren Länder mit viel Rhythmus und Lebensfreude.

Durch den Abend führten die beiden Moderatoren Kati und Hans Peter Hochhold, die für den einen oder anderen Lacher beim Publikum sorgten.

Im Anschluss lud Obmann Kajetan Haider zu einem gemütlichen Beisammensein im Foyer der Mehrzweckhalle ein. Ausruhen und sich Zurücklehnen heißt es für die Mitglieder nun übrigens nicht - der Chor probt mittlerweile schon wieder für das bevorstehende **Adventkonzert am 8. Dezember** in der Pfarrkirche St. Martin.

Feuerwehr-News

HILF UNS ZU HELFEN

Eine effektive Brandbekämpfung oder schnelle Hilfe ohne technische Hilfsmittel? Heutzutage bei den Freiwilligen Feuerwehren undenkbar!

WAS, ABER??? Wenn diese Hilfsmittel nicht mehr dem heutigen Stand der Technik entsprechen? Das derzeit im Einsatz stehende KLF (Baujahr 1987) der Freiwilligen Feuerwehr Trosskolm entspricht eben nicht mehr dem heutigen Stand der Technik, weshalb eine Neuanschaffung dringend notwendig ist. Laut GEP (Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung) wurde vom Landesfeuerwehrverband festgelegt, dass 2022 für die FF Trosskolm ein neues KLF anzuschaffen ist.

Zur Beschaffung unseres neuen Einsatzfahrzeuges bleibt nach Abzug aller Fördermittel von Land und Gemeinde ein Restbetrag bei uns als Freiwillige Feuerwehr Trosskolm übrig. Deshalb werden wir allen St. Martin Haushalten und Firmen in den ersten zwei Dezemberwochen einen „Kurzbesuch“ abstatten und um eine Spende bitten.

Welches Fahrzeug wurde bestellt?

Nach zweijährigen intensiven Prüfungen aller relevanten Beurteilungskriterien für unser Einsatzgebiet haben wir uns für folgendes Fahrzeug entschieden:

Kleinlöschfahrzeug 4x4 (KLF - A) mit Gerätekastenaufbau und integrierter Mannschaftskabine auf einem Mercedes-Sprinter-Fahrgestell.

In diesen Sinne ersuchen wir Sie um eine freundliche Aufnahme unserer Kameraden, wenn sie Anfang Dezember bei Ihnen wegen einer Spende vorsprechen werden und bedanken uns dafür schon jetzt im Voraus!

Mit Kameradschaftlichen Grüßen
Ihre Freiwillige Feuerwehr Trosskolm



Karl-Valentin-Komitee - Fun & more - 5. Runde

Die beliebte Faschingsveranstaltung **Fun & More** geht im **Februar 2023** in die fünfte Runde.

Am **Freitag den 17.2.**, und **Samstag den 18.2.**, wird in der **Mehrzweckhalle** wieder richtig viel gelacht.

Jeder Verein, Gruppe oder auch einzelne Personen sind herzlich eingeladen, auf der Bühne etwas

Besonders zum Fasching darzubieten. Anmeldung bitte bis spätestens Ende November bei Bgm. Dr. Hans Peter Hochhold unter folgender E-Mail Adresse: hp.hochhold@st-martin-innkreis.at

Das Karl Valentin Komitee freut sich auf euch!

Postzustellung

Beinahe täglich beschwerten sich Mitbürger im Gemeindeamt über die schlechte Qualität bei der Postzustellung. Auch die Marktgemeinde selbst musste zur Kenntnis nehmen, dass man sich auf die gewohnte Zustelldauer nicht mehr verlassen kann.

Viele Mitbürger, die zum Seniorentag schriftlich eingeladen wurden, erhielten diese erst nach der im Brief vorgesehenen Anmeldefrist. Das ist natürlich ein unbefriedigender Zustand!

Ursache ist akuter Personalmangel bei der Post selbst.

Man kann nur hoffen, dass sich die Lage bald wieder normalisieren wird!

Elektronische Zustellung

Die Marktgemeinde bietet den Service der „Dualen Zustellung“ für alle an, die EDV nutzen. Es ist ganz einfach – keine langwierige Anmeldung, keine Passwortverwaltung und vor allem keine Kosten!

https://www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at/Duale_Zustellung

Einfach das Formular ausfüllen und schon bekommen Sie Ihre Gemeindevorschreibungen per Link und mitgeschicktem Passwort in Ihr Postfach. Noch nie war die elektronische Zusendung so einfach!

St. Martiner Krippenweg(e) 2022

Entlang vieler schöner Krippen
durch unser Dorf spazieren.
Zwei besinnliche Wege zum
Innehalten und Durchatmen.

Eröffnung

am Sa. 26. November 2022 um 17 Uhr

Glühweinstand

bei der Landesmusikschule
jeweils an den Samstagen und Sonntagen
im Advent ab 16 Uhr

Papierkrippenaustellung

bei der Landesmusikschule



Erstmalig lädt heuer der **St. Martiner Krippenweg mit 30 Stationen** zum Innehalten und Durchatmen in diesen schwierigen Zeiten ein.

Ausgangspunkt ist unsere große Krippe bei der LMS. Ein Krippenweg führt in einem Rundgang von Diesseits ins Jenseits und ein zweiter in die Hofbauerweihersiedlung. Außerdem werden im Zentrum in den Geschäften Krippen ausgestellt.

Komm zum „**ZWIDEFEI Standl**“ am 28.12.2022 ab 16 Uhr vor der Musikschule St. Martin. Nutze die Zeit **ZW**ischen **DE**n **FE**lertagen (=ZWIDEFEI), um mit Freunden und Familie bei Glühwein, Punsch und einer Kleinigkeit zu Essen das Jahr ausklingen zu lassen!

Veranstaltungsprogramm Inntrada



Schick Sisters

Die Schick Sisters beenden die diesjährige Inntrada-Kulturreihe mit dem Programm

Close Together

am Samstag, 26. November 2022

19:30 Uhr

im Martinus-Saal der LMS

Inntrada-Programm 2023

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
Donnerstag	05.01.2023	19:30	Neujahrskonzert	LMS
Sonntag	29.01.2023	16:00	Benefizkonzert	MZWH
Samstag	18.03.2023	20:00	Jazz & Wine	LMS
Samstag	22.04.2023	20:00	Quetschworkfamily	LMS
Samstag	16.09.2023	20:00	MoZuluArt	LMS
Samstag	21.10.2023	19:30	Weinzettl/Rudle	MZWH
Freitag	17.11.2023	19:30	Han's Klaffl	MZWH
Sonntag	10.12.2023	16:00	Innviertel Weihnacht	Pfarrkirche



Das **Neujahrskonzert** mit dem Johann Strauß Ensemble mit Stehgeiger Russel McGregor leitet am **5. Jänner 2023** wieder das neue Kulturjahr ein.

Geschenktipp für Weihnachten: Kombiticket um € 110.-
Erhältlich ab Dezember in der Marktgemeinde/ Raiba/ Sparkasse

Impressum:

Redaktion, Inhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Martin im Innkreis, 4973 St. Martin im Innkreis, Diesseits 184, Telefon: 07751/8255

FAX: 07751/8255-14 - E-Mail: j.langmaier@st-martin-innkreis.at - Homepage: <https://www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at> -

Fotos: Marktgemeinde St. Martin im Innkreis oder laut Angabe.